

Abendstimmung am Fluß Foto: Nicole Giesa

Kirchenbote

für die Evangelischen Kirchengemeinden an Mulde & Fuhne

Monatsgedanken

In den vergangenen Wochen hat die Sirene der Freiwilligen Feuerwehr in unserem kleinen Ort oft geheult und die Kameraden zum Dienst gerufen. Kurz darauf höre ich das Martinshorn warnend in der Ferne verschwinden. Ob Brand oder Unfall – jetzt kommt Hilfe. Das Martinshorn kündigt an: Menschen sind da, sie sind zur Stelle und retten, sichern, helfen. Das ist keine leichte Aufgabe. Wie hilft man richtig? Erkennt man, wann Hilfe vielleicht gar nicht nötig ist? Was, wenn Rettung nicht mehr möglich ist? Wie hilft man anderen und bringt sich selbst nicht in Gefahr?

Zum Umzug am Martinsfest begleitet uns auch die Feuerwehr. Sie bringt das Feuerwehrauto mit und auch dann ist das Martinshorn zu hören. Manch einer schmunzelt, wenn er vom Martinshorn zum Martinshörnchen kommt. Denn nicht nur Laternen gehören zum Martinsfest am 11.11., sondern auch die Geschichte vom Martin, der als Soldat seinen Mantel mit einem Bettler teilt. Er ist zur Stelle, als der

Mann am Erfrieren ist und hilft mit dem Nötigsten und rettet sein Leben. Die süßen Hörnchen am Martinstag teilen Kinder und Eltern, Fremde und Nachbarn. Es ist ein Zeichen für die Hilfe, die wir geben können, und gleichzeitig für die Not, die wir haben

Der Satz aus dem Buch des Propheten Ezechiel ist fast so süß wie das Martinshörnchen und erzählt fast so laut wie ein Martinshorn von der Hilfe und dem Schutz, wenn die Angst übergroß und lähmend wird. "Ich will das Verlorene suchen und das Verirrte zurückbringen", hören wir Gott durch den Propheten Ezechiel sagen. Und im guten Hirten Jesus Christus erfahren wir das leibhaftig. Gott gibt niemanden auf. Gott ist zur Stelle, kümmert sich um die Verwundeten, hilft Wunden heilen. Der Hirte Jesus Christus behütet zum Leben.

Bleiben Sie unter Gottes Schutz. So grüßt Sie, Ihre Pfarrerin Ina Killyen



Gemeindepädagogin Peggy Steube hat seit 2023 die Kinder in der Kinder-kirche Raguhn und der Jeßnitzer KinderZeit begleitet. Nun endet ihr Dienst. Danke, dass die Kinder in den Gruppen durch sie eine so verlässliche und schöne Zeit mit Gottes Wort und miteinander haben konnten. Wir wünschen Gottes reichen Segen für ihren weiteren Weg.

Peggy Steube schreibt: "Du aber bleibe bei dem, was du gelernt hast und was dir anvertraut ist." (2. Timotheus 3.14) Mit diesem Vers möchte ich mich von Ihnen verabschieden. Im vergangenen Jahr durfte ich mit Ihnen gemeinsam den Glauben leben, Feste feiern, schwierige Zeiten durchstehen und viele kleine und große Schritte gehen. Es war mir eine Freude und Ehre, Teil dieser lebendigen Gemeinde zu sein. Ich beende meine Arbeit als Gemeindepädagogin und freue mich auf neue berufliche Herausforderungen. Ich danke Ihnen von Herzen für das Vertrauen, die Offenheit und die vielen Begegnungen, die meinen Dienst bereichert haben.



Karyna Vecherkivska unterstützt seit Beginn des neuen Schuljahrs die Kirchengemeinden in der Arbeit mit Kindern und lädt zur KinderKirche



in Raguhn und KinderZeit in Jeßnitz ein. Wir freuen uns sehr, dass Sie ein Teil der Gemeinschaft Gottes in unseren Kirchengemeinden ist. Möge Gottes lebendiger Geist alle Begegnungen und besonders ihren Dienst segnen. Sie schreibt: Mein Name ist Karyna Vecherkivska. Ich komme aus der Ukraine, wo ich viele Jahre lang in verschiedenen Einrichtungen mit Kindern gearbeitet und ehrenamtlich in der Sonntagsschule unserer christlichen Gemeinde biblischen Unterricht für Kinder erteilt habe. Drei Jahre lang habe ich mit meiner Familie in Raguhn gewohnt, wo ich viele wunderbare Menschen aus Ihrer evanaelischen Gemeinde kennenlernen durfte. Ich denke, es ist sehr wichtig, Kindern von Gott, der Bibel und christlichen Werten zu erzählen. Deshalb habe ich mich entschieden, es auszuprobieren, als Gemeindepädagogin zu arbeiten. Ich hoffe, dass wir mit Gottes Hilfe und durch Ihre Gebete gemeinsam guten Nachwuchs für die Kirchengemeinden an Mulde und Fuhne heranwachsen lassen können.

Nachrichten aus der Region

Erntedankfest 2025

05. Oktober, 10.00 Uhr, Kirche **Thurland**. 12. Oktober, 10.00 Uhr, Christuskirche **Bobbau**

Danke für alle Erntegaben. Diese schmücken unsere Kirchen und werden nach den Gottesdiensten an die Tafel in Bitterfeld und Einrichtungen der Diakonie in Bitterfeld und Wolfen weitergegeben. Ihre Erntegaben können Sie vor Ort abgeben:

Kirche **Thurland** am 4.10. **Christuskirche Bobbau** am 11.10., 10.00-11.30 Uhr

Den Festgottesdienst zum Erntedank am 12. Oktober, 10.00 Uhr, feiern wir auch mit Dank für das schöne Jubiläumsfest



zum 150-jährigen Bestehen der Christuskirche Bobbau. Wir freuen uns, dass in diesem Gottesdienst Tigran getauft wird.

Nach dem Gottesdienst begrüßen wir Dr. Jan Brademann, Archivar der Evangelischen Landeskirche Anhalts. Er wird in einem **Festvortrag zur Geschichte der Kirche** Interessantes und Wissenswertes berichten.

Jubelkonfirmation in Raguhn feiern wir im Gottesdienst am 26. Oktober, 10.00 Uhr, und laden dazu herzlich in die Kirche St. Georg Raguhn ein. Zeit für Gespräche und Begegnung ist im Anschluss beim Kirchkaffee.

Zum Reformationstag am 31. Oktober verleiht die Landeskirche Anhalts das Dankzeichen "Anhalter Kreuz" an Ehrenamtliche aus Kirche und Diakonie. In diesem Jahr findet der Gottesdienst um 14.00 Uhr in unserer Christuskirche Bobbau statt. Herzliche Einladung zu diesem Festgottesdienst. Kirchenpräsident Karsten Wolkenhauer hält die Festpredigt und verleiht die Ehrenzeichen. In diesem Gottesdienst werden auch Menschen aus unseren Kirchengemeinden mit dem Anhalter Kreuz geehrt. Im Anschluss sind alle zum Stehkaffee eingeladen.

Am Freitag, 7.11., 15.00 Uhr, laden die Kirchengemeinden zum Pogromgedenken auf dem Jüdischen Friedhof Jeßnitz ein.

Am 16.11. findet das Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt an den Gefallenendenkmälern vor den Kirchen in Jeßnitz um 11.30 Uhr und in Raguhn um 14.00 Uhr statt.

Zum Ende des Kirchenjahres gedenken wir am Ewigkeitssonntag, 23. November, unserer Verstorbenen im Gottesdienst und in den Andachten in den Kirchen und auf den Friedhöfen. Die Zeiten und Orte finden sie auf Seite 8 unter "Gottesdiensten, Andachten & Musik".

Am 1. Advent beginnt das neue Kirchenjahr. Wir begrüßen es in diesem Jahr besonders musikalisch im Gottesdienst mit der Lichterkirche am 30.11., 16.00 Uhr, in der Kirche St. Georg Raguhn.

Gesucht: Weihnachtsbaum für die Kirche St. Marien in Jeßnitz. Am Heiligabend 2025 soll ein Weihnachtsbaum unsere Kirche in Jeßnitz schmücken. Wir suchen einen Spender oder Spenderin. Für sachdienliche Informationen und Hinweise sind wir Ihnen dankbar. Bitte im Büro Jeßnitz oder im Regionalbüro melden. Danke!

Bitte um Spende für Runde Tische

Gottesdienst feiern ist schön! Nach dem Gottesdienst noch Zeit und Neuigkeiten auszutauschen, gehört als Kirchkaffee regelmäßig in unseren Gemeinden dazu. Für das Kirchkaffee in Raguhn möchten wir runde Bistrotische kaufen. Wer unterstützt uns dabei? Ein Tisch kostet 50 Euro.

Kirchennachrichten Alle zwei Monate kommen die Kirchennachrichten zu Ihnen nach Hause: digital per E-Mail oder als Heftchen im Briefkasten. Dabei werden etwa 220 Boten per E-Mail verschickt und etwa 1.240 Exemplare an alle Haushalte verteilt, in denen Gemeindeglieder unserer Kirchengemeinden wohnen. Ganz herzlichen Dank an alle, die die Kirchennachrichten verteilen.

Etwa zwei Wochen dauert es, bis alle Bilder und Texte gesammelt und zusammengestellt sind. Dann werden die Beiträge durch Grafikerin Judith Brademann am Computer arrangiert. Danach wird Korrektur gelesen, manchmal auch ein Text ausgetauscht. Erst dann wird der Kirchenbote an die Druckerei geschickt-Wenn Sie die Kirchennachrichten dann zu Hause lesen, ob als Datei im Computer oder als Heft in der Hand halten, dann sind viele Menschen an der Erstellung beteiligt gewesen. Wir hoffen, Sie haben Freude an den Nachrichten und lesen Interessantes über Gott, unsere Kirche und die Gemeinde. Wenn Sie den Kirchenboten finanziell unterstützen möchten. danken wir Ihnen für Ihre Spende.



Gemeinde- und Familienzentrum Christophorushaus (CHH)

Rückblick in Bildern:

Jubiläum mit M. Seifert, Kuchen aus Äpfeln des Gemeinschaftsgartens zum Regionsfest, Wandertag nach Wolfen mit Besuch der Kirche, Rundbeet im Gemeinschaftsgarten









Erntedank

Am 22. Oktober, 9.30 Uhr wollen wir in diesem Jahr für die Ernte danken. Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst!

St. Martin

Am 14. November ab 16.00 Uhr wird ein Feuer im Gemeinschaftsgarten flackern. 17.00 Uhr laufen wir mit Martinspferd und Laternen ins Edith-Stein-Gemeindezentrum. 18.00 Uhr wird dort die Martinsfeier sein: mit Theaterspiel, Posaunenchor und Martinshörnchen.

Erste Hilfe Kurs

Kommt am 22. 11., 9.00 bis 12.00 Uhr, ins Christophorushaus. Dann lernen wir gemeinsam, Kinder und Erwachsene, viel

Wichtiges in Sachen "Erste Hilfe" von und mit Frau Gründling vom DRK. Teilnahmegebühr für das DRK 5,00 Euro pro Familie.

Familien feiern

Sie wollen mit ihrer Familie ein Fest feiern? Gern im Christophorushaus!

FamilienFilm - Kino im CHH

03.11., 15.00 Uhr, Peter und der Wolf 10.11., 15.00 Uhr, Froschkönig 17.11., 20.00 Uhr, Abendvorstellung, Glück auf einer Skala von 1 bis 10 24.11., 15.00 Uhr, Stockmann



Wir danken nochmals sehr zum Ende der



Gartensaison dem Verein Andere Zeiten e.V. Hamburg für die Unterstützung unseres Gemeinschaftsgartens und Hendrik Schmeer für sein belebendes Engagement. Kindergarten im Christophorushaus

Es gibt noch freie Plätze in der Kita. Hier fühlen sich die Kinder mit ihren Familien sehr wohl! Kommt uns doch mal besuchen! Infos: 034 94 / 667 84 38, kitachh@diakonie-wolfen.de

Zu vermieten

Tolle Räume ab März 2026 im Christophorushaus dauerhaft mit seperaten Eingang zu vermieten. Geeignet für Praxis, Büro, Atelier u.v.m. – 220,74 m² aufgeteilt in einen Entreebereich mit Küchennutzung, 3 Räumen, einem Lager, sanitären Anlagen. Eine eigene Terrasse und Parkplät-

Kinderseite

ze stehen vor dem Haus zur Verfügung. Dazu Hausmeisterservice! Infos bei Steffen Schulz unter 0173 562 66 66 **Auf dem Laufenden bleiben** www.christophorushaus-wolfen.de

Das Martinsfest lädt Kleine und Große ein zum Fest in der Kirche, Laternenumzug und Teilen der Martinshörnchen ein: Am 11.11., 17.00 Uhr, Kirche St. Georg Raguhn und am 14.11., 17.00 Uhr, CHH Wolfen-Nord

Welchen Weg durch die dunklen Straßen müssen die Kinder mit ihrer Laterne gehen, um bis zum Reiter mit den Hörnchen zu kommen?



Achtung an alle – Groß und Klein – gesucht werden HelferInnen und MitspielerInnen für die Krippenspiele der Region. Auch in diesem Jahr soll es in den Kirchen der Region am Heiligen Abend ein Krippenspiel geben. Dazu benötigen wir Hilfe und Unterstützung bei den Proben und Aufführungen. Alle, die Lust haben, etwas dazu beizutragen, bitte bei Pfarrerin Ina Killyen melden.

Die Konfizeit trifft sich wieder. Herzlich willkommen allen Mädchen und Jungen, die sich in der KonfiZeit auf die Konfirmation vorbereiten. Monatlich sind wir mit Jugendlichen aus Dessau unterwegs und erkunden Kirchen und Gemeinden, beten und fragen, leben Glauben in Gemeinschaft. Wer noch mit dazu kommen möchte, bitte im Regionalbüro oder bei Pfarrerin Ina Killyen melden.

Auch 2025 lädt in Jeßnitz und Raguhn der "lebendige Advent" zum Miteinander in der Adventszeit ein. Infos im Regionalbüro.

Gottesdienste, Andachten & Musik

03. Oktober - Tag d. Deutschen Einheit

13.00 Uhr Altjeßnitz, Gottesdienst zur Eheschließuna

05. Oktober - 16. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Thurland, Festgottesdienst zum Erntedank, anschl. Festumzug

12. Oktober - 17. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Bobbau, Festgottesdienst zum Erntedank mit Taufe, anschl. Vortrag zur Geschichte der Kirche Bobbau mit Archivar Ian Brademann



19. Oktober - 18. Sonntag n. Trinitatis 10.00 Uhr Jeßnitz, Gottesdienst

22. Oktober - Mittwoch

09.30 Uhr Christophorushaus, Familiengottesdienst zum Erntedank



26. Oktober - 19. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Raguhn, Gottesdienst mit Feier der Jubelkonfirmation

31. Oktober - Reformationstag

14.00 Uhr Bobbau, Festgottesdienst zur Verleihung des Anhalter Kreuzes

02. November - 20. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Thurland, Gottesdienst 15.00 Uhr Priorau, Hubertusmesse

07. November - Freitag

14.00 Uhr Jeßnitz, jüdischer Friedhof -Gedenken Pogrom

08. November - Sonnabend

17.00 Uhr, Bobbau, Festkonzert

09. November - Drittletzter Sonntag d. **Kirchenjahres**

10.00 Uhr Kleckewitz, Gottesdienst mit Eröffnung der Friedensdekade



11. November - St. Martin

17.00 Uhr Raguhn, Martinsfeier mit Umzug, Beginn: Kirche St. Georg, Kirchplatz



14. November - Freitag

17.00 Uhr Christophorushaus, Umzug Martinsfest Wolfen-Nord zum GZ Edith Stein, anschl. Familiengottesdienst



16. November - Vorletzter Sonntag d. Kirchenjahres

10.00 Uhr Jeßnitz, Gottesdienst 11.30 Uhr Jeßnitz, Andacht am Gefallenendenkmal vor der Kirche 14.00 Uhr Raguhn, Andacht am Gefallenendenkmal vor der Kirche

19. November - Mittwoch

17.30 Uhr, Andacht zum Buß- und Bettag

23. November - Ewigkeitssonntag

09.00 Uhr Thurland Kirche, Andacht 10.00 Uhr Bobbau Kirche, Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen 12.00 Uhr Marke Friedhof, Andacht 13.30 Uhr Priorau alter Friedhof, Andacht 14.30 Uhr Jeßnitz Friedhof, Andacht 14.30 Uhr Kleckewitz Friedhof, Andacht 15.00 Uhr Wolfen Stadt Friedhof, Andacht mit Chor 15.30 Uhr Raguhn Friedhof, Andacht 15.30 Uhr Retzau Friedhof, Andacht

30. November - 1. Advent

16.00 Uhr Raguhn, Musikalischer Lichtergottesdienst mit Ökumenischer Kantorei und Chor des ACT-Verbandes

Wir feiern Gottesdienst

im Pflegeheim Priorau: 06.10., 03.11. & 01.12., 9.30 Uhr im Pflegeheim Kursana: 30.10. & 27.11., 15.00 Uhr in der Seniorenresidenz Sara: 30.10., 16.15 Uhr in der Senioren WG Raguhn (Rathausstr. 10): 30.10. & 27.11., 9.30 Uhr



MUSIK IN DER REGION:

Ökumenische Kantorei: donnerstags, 19.00 Uhr, CHH

Raguhner Posaunenchor:

freitags, 18.30 Uhr, Kirche Raguhn

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE:

Kinderkirche, Raguhn Kirche

(1.-4. Klasse): donnerstags, 13.15 Uhr

Jeßnitzer KinderZeit, Gemeindehaus Jeßnitz (1.-4. Klasse):

dienstags, 15.00 Uhr

SonnabendTreff für 11-13-Jährige:

08.11., 09.00 - 12.00 Uhr in Bobbau

KonfiZeit: 10.10. & 14.11., 16.00 Uhr,

Dessau

Junge Gemeinde: 21.-22.10., CHH und 26.11., 17.00 Uhr, Schäferstraße 24, Bobbau

FÜR ERWACHSENE:

Männerkreis Jeßnitz:

17.10. & 21.11., 19.00 Uhr

Ökumenischer Skatabend:

06.10., GZ Edith Stein, 18.00 Uhr & 03.11., CHH, 18.00 Uhr

Seniorenkreis Bobbau:

22.10. & 19.11., 14.00 Uhr

Gemeindekreis Jeßnitz:

08.10. & 12.11., 14.00 Uhr

Frauenkreis Jeßnitz:

22.10., 16.30 Uhr (Gast: Hospizverein) & 19.11., 16.00 Uhr in Raguhn

Gemeindekreis Thurland:

14.10. & 04.11., 14.00 Uhr

Bibelkreis Raguhn:

23.10., 18.00 Uhr

Frauenkreis Raguhn: 08.10., 16.00 Uhr &

19.11., 16.00 Uhr

Frauenkreis Schierau:

01.10. & 05.11., 14.00 Uhr, Hauptstraße 30

Aktivrunde:

09.10. & 06.11. (Gast: Hospizdienst), 14.00

Uhr, Schäferstraße 24, Bobbau

Singen für den Frieden

jeweils am 24. des Monats 16.30 Uhr, Markt Wolfen-Nord

Das **Regionalbüro**, Schäferstraße 24, Bobbau ist am Donnerstag, 2. Oktober 2025, geschlossen.

Urlaub: Pfarrerin Ina Killyen ist vom 13. – 21. Oktober im Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrerin Christine Reizig (Telefon: 0176 / 8080 3738).



Gruppen und Kreise & Rückblicke

WEITERE GRUPPEN IM CHRISTOPHORUSHAUS:

Café Sammeltasse:

29.10. & 26.11., 14.00 Uhr, CHH

Bastelkreis:

07.10., 21.10. & 04.11., 18.11., 14.30 Uhr, CHH

Krabbelgruppe

donnerstags, 9.15 Uhr

Familienfilm: 03.11. & 10.11., 15.00 Uhr; 17.11., 20.00 Uhr; 24.11., 15.00 Uhr; CHH

Familien feiern:

Sie wollen mit ihrer Familie ein Fest feiern? Gern im Christophorushaus!

Auf dem Laufenden bleiben www.christophorushaus-wolfen.de

SITZUNGEN DER GEMEINDEKIRCHENRÄTE

Bobbau - Wolfen-Nord: 08.10. & 12.11., 17.30 Uhr, Gemeindehaus, Schäferstraße 24, Bobbau

Raguhn: 07.10. & 04.11., 18.30 Uhr, Gemeindehaus, Kirchplatz, Raguhn Jeßnitz: 27.10., 18.30 Uhr, Gemeindehaus Schulstraße 6, Jeßnitz

Priorau-Schierau: 28.10., 18.30 Uhr, Regionalbüro

"Komm den Frieden wecken!" – unter diesem Motto steht die 45. Ökumenische FriedensDekade vom 9. bis 19. November 2025. In einer Zeit, die von Kriegen, Klimakrise und sozialer Spaltung geprägt ist, ruft die Friedensbewegung dazu auf, Frieden aktiv zu gestalten: durch Dialog, gewaltfreie Lösungen und gelebte Versöhnung.

Die FriedensDekade hat eine lange Tradition: Seit den 1980er-Jahren verbindet sie Kirchengemeinden, Schulen und Initiativen bundesweit. 2025 steht das Motto im Zeichen des 80. Jahrestags des Endes des Zweiten Weltkriegs – eine Mahnung, dass Frieden nicht selbstverständlich ist, sondern täglich erkämpft werden muss.

Am 18.11., 19.00 Uhr, Lutherhaus Bitterfeld, lädt der Arbeitskreis Ökumene im Rahmen der Friedensdekade zum Gespräch mit dem ehemaligen Militärpfarrer und katholischen Theologen Andreas Ginzel. Der Abend steht unter dem Thema: "Soldaten als Diener des Friedens".

Am 19.11., 17.30 Uhr am Buß- und Bettag laden wir zum Abschluss der Friedensdekade zur Andacht in die Kirche St. Georg Raguhn.

"Frieden ist kein Zustand, sondern eine Entscheidung - täglich neu getroffen. 'Komm den Frieden wecken' heißt: Wir müssen ihn leben, bevor wir ihn sehen." (inspiriert von Dom Hélder Câmara)



Kirchenmusik

Sonntag, 5.10.

10 Uhr Dorfkirche Thurland Festgottesdienst zu Erntedank mit der Ökumenischen Kantorei Leitung: Florian Zschucke

Samstag, 8.11.

17 Uhr Christuskirche Bobbau Festkonzert 150 Jahre Kirchenweihe der Christuskirche Bobbau

Bläserkreis Anhalt

Leitung: Landesposaunenwart Steffen **Bischoff**

Auf den Tag genau vor 150 Jahren, am 8. November 1875, wurde die Christuskirche Bobbau geweiht. Das Festkonzert des Bläserkreises Anhalt beschließt das Jubiläumsjahr 2025.

Sonntag, 30.11.

16 Uhr Kirche St. Georg Raguhn Musikalischer Lichtergottesdienst / Adventsmusik zum 1. Advent

Ökumenische Kantorei + Chor des ACT-Verbundes Dessau Musikalische Leitung: Debora und Florian Zschucke

Liturgie: Pfarrerin Ina Killyen "Siehe, dein König kommt zu dir" – so der Titel des durchkomponierten musikalischen Gottesdienstes zum 1. Advent von Johannes Eppelein. Gemeinsam mit dem Dessauer Gemeindechor des ACT-Verbandes feiern die Ökumenische Kantorei, Posaunenchor, Orgel und natürlich die anwesende Gemeinde gemeinsam den Beginn des neuen Kirchenjahres mit dieser Adventsmusik.

"Shoshana" spielte in der Jeßnitzer Kirche Das Ensemble aus Dessau traf auf eine gut gefüllte Kirche in Jeßnitz. "Shoshana" heißt Lilie oder Rose und spielte auch so begeisternd. Unter Leonid Norinskys Leitung mit dem Gesang und Percussion von Ina Norinska und dem Geigenspiel von Larisa Faynberg entwickelte sich ein munterer Reigen von Klezmer, jiddischen Liedern und Israel-Pop. Die Besucher ließen sich begeistern von Norinskys virtuosem Spiel auf dem Knopfakkordeon, der einfühlsamen Geigerin und der vitalen

Sängerin. Ob es der "Rebbe" war mit seinen Schülern oder die "grüne Cousine", die nichts konnte als sich putzen und schöntun, das Publikum ging begeistert mit und fand einen gemeinsamen Höhepunkt beim Mitsingen des "Ajajaja". Nachdenklich und witzig waren die Anekdoten zwischendurch. Sehr eindrücklich wurde es beim "Halleluja" am Schluss, in das die Zuhörer einstimmten. Die Kollekte von 350 Euro ist bestimmt für die Kirchenmusik in der Region und die Initiative: "Jeßnitz - Ort der Erinnerung".

Kirchenmusik

So wurde auch eingeladen zum **Gedenken auf dem Jüdischen Friedhof** in der Jeßnitzer Schloßstraße am 7.11.2025. Die Andacht zur Erinnerung beginnt 14.00 Uhr mit Rabbiner Korob aus Dessau. Mit dem Niederlegen von Namenssteinen soll erinnert werden

an die Vernichtung auch der Jeßnitzer Gemeinde und zugleich der Ruf nach Frieden deutlich werden: "Suche den Frieden und jage ihm nach!" (Psalm34) (Dietrich Bungeroth)



Liebe Leserinnen und Leser,

die Initiative Weihnachten im Schukarton liegt mir besonders am Herzen, da sie zeigt, wie viel Gutes mit kleinen Gesten bewirkt werden kann. Im vergangenen Jahr haben wir gemeinsam ein wunderbares Ergebnis erzielt: 230 Schuhkartons wurden abgegeben! Diese liebevoll gepackten Geschenke wurden an Kinder in schwierigen Lebenssituationen weitergegeben. Damit haben Sie auch ein Stück Weihnachtsfreude geschenkt. Vielen Dank an alle, die sich beteiligt haben. Auch in diesem Jahr ist eine der Sammelstel-

len für "Weihnachten im Schuhkarton" wieder in Raguhn. Lassen Sie und auch 2025 so ein Zeichen der Nächstenliebe setzen. Ab sofort nehme ich Ihre Schuhkarton-Spenden entgegen!

Bitte bringen Sie Ihren gepackten Schuhkarton bis zum 15. November 2025 zur Sammelstelle: Marita Degen / Mühlstraße 2 / 06779 Raguhn. Für Fragen oder weitere Informationen erreichen Sie mich unter 034906/213 87. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement! Ich freue mich auf viele schön gepackte Kartons. Herzlichst, Marita Degen



Weihnachten im Schuhkarton® ist eine Aktion von Samaritan's Purse e.V. I © 2025 Samaritan's Purse. Alle Rechte vorbehalten.

Anschriften & Kontakte

KIRCHENGEMEINDEN

Bobbau - Wolfen-Nord

Vorsitzende GKR Sonja Schneidereit Tel. 0176 / 811 84699

sonja.schneidereit@kircheanhalt.de

Gemeindekonto: KD-Bank

IBAN DE77 3506 0190 1565 8050 17

Christuskirche Bobbau

Dorfstraße 1

Gemeindehaus (s. Regionalbüro)

Christophorushaus Wolfen-Nord (s. S. 19)

Jeßnitz

Vorsitzende GKR: Pfrn. Ina Killyen

Tel. 034906 / 490 865 ina.killyen@kircheanhalt.de

Gemeindekonto: KD-Bank

IBAN DE10 3506 0190 1570 5690 20

Kirche St. Marien und Gemeindehaus

Schulstraße 6

06800 Raguhn-Jeßnitz OT Jeßnitz

Gemeindebüro offen: 2. und 4. Dienstag im

Monat, von 10.00-12.00 Uhr

Priorau-Schierau

Vorsitzende GKR: Ina Killyen (s.o.) Gemeindekonto: Volksbank Dessau IBAN DE47 8009 3574 0001 1931 47

Kirche Priorau Zesenplatz 10

Kirchenruine Schierau Schierauer Hauptstraße

Raguhn

Vorsitzender GKR: Holger Heering Tel. 034906 / 214 09

holger.heering@kircheanhalt.de

Gemeindekonto: Volksbank Dessau IBAN DE69 8009 3574 0001 1931 39

Kirche St. Georg und Gemeindehaus Kirchplatz 10

Thurland

Vorsitzende GKR: Corinna Nisigk Tel. 034906 / 324 37

corinna.nisigk@kircheanhalt.de

Gemeindekonto: Kreissparkasse Bitterfeld IBAN DE96 8005 3722 0031 3201 18

Kirche Thurland Thurländer Dorfstraße

MITARBEITENDE

Evangelisches Regionalbüro

Schäferstraße 24

06766 Bitterfeld-Wolfen, OT Bobbau

Tel. 03494 / 368 9188

kirchen-mulde-fuhne@kircheanhalt.de

Öffentliche Bürozeit: dienstags 9–12 Uhr und donnerstags 13.00–17.00 Uhr gerne nach telefonischer Absprache.

Pfarrerin

Ina Killyen

Tel. 034906 / 490 865

ina.killyen@kircheanhalt.de

Bürozeiten in Bobbau:

Di. 9.00–10.00 Uhr und nach Absprache

Gemeindepädagogin

Birgitt Böhm (im Krankenstand)

Kirchenmusiker

Florian Zschucke

Tel. 0340 / 871 131 72

florian.zschucke@kircheanhalt.de

Verwaltungsmitarbeiterin

Doreen Rietz

Tel. 03494 / 368 9188

doreen.rietz@kircheanhalt.de

Regionalbüro

Elisabeth Blüggel Tel. 03494 / 25054

elisabeth.blueggel@kircheanhalt.de

Anschriften & Kontakte

EINRICHTUNGEN

Christophorushaus (CHH)

Raguhner Schleife 29 06766 Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen-Nord www.christophorushaus-wolfen.de

Leiter und Pfarrer im Ehrenamt: Steffen Schulz Tel. 03494 / 503 506 oder 0345 / 685 925 52 steffen.schulz@kircheanhalt.de

Mitarbeitende: Valentina Koschel, Andreas Raddatz, Thomas Seidig, Tatjana Schwez Tel. 03494 / 503 507 Öffnungszeiten: Mo, Fr 8.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Das Christophorushaus ist ein anerkanntes Gemeinde- und Familienzentrum und wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.

SELBSTHILFEGRUPPEN (SHG) UND WEITERE ANGEBOTE IM CHRISTOPHORUSHAUS

Kindergarten

Leiterin: Daniela Skodzik Tel. 034 94 / 667 84 38

daniela.skodzik@diakonie-wolfen.de Träger: Diakonie Bildung und Erziehung qGmbH

SHG "Blaues Kreuz"

Frau Schatz I Tel. 03494 / 503 507 Mi 17.00 Uhr

SHG "Psychisch Kranke"

Tel. 0162 / 757 6648 Do 13.00 Uhr

SHG für verwaiste Eltern "Pusteblume"

Tel 03494 / 503 507 shg-pusteblume@web.de 3. Mi im Monat 18.00 Uhr

Therapie- und Seminarzentrum

team-social-solutions GmbH Tel. 01 51/27 18 53 26 info@team-social-solutions.com

WEITERE ANSCHRIFTEN / KONTAKTE

Diakonie-Sozialstation Raguhn

Rathausstraße 23

06779 Raguhn-Jeßnitz OT Raguhn Kontakt: Schwester Antje Mertens

Tel. 034906 / 203 97

Ambulanter Hospizdienst Wolfen e.V.

Mehrgenerationenhaus Straße der Jugend 16

06766 Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen-Nord

Kontakt: Aileen Döhler

Tel. 0177 / 546 9667 | info@Hospiz-Wolfen.de

Verein Christlicher Pfadfinder

Daniela Degen

Tel. 034906 / 213 87 | vcp-raguhn@gmx.de

Raguhner Posaunenchor/ Leiterin im Ehrenamt

Dana Moriben Tel. 039248 / 94 09 01 dana-moriben@t-online.de

Hospizgruppe Lebensrad Zörbig e.V.

Stumsdorfer Straße 1 06780 Zörbig

Kontakt: Elisabeth Krause-Scholz

Tel. 0176/ 232 276 09 /

hospiz.lebensrad.zoerbig@gmail.com

Impressum:

Evangelische Kirchengemeinden an Mulde und Fuhne Schäferstraße 24

06766 Bitterfeld-Wolfen, OT Bobbau **verantwortlich:** Pfarrerin Ina Killyen

Layout: Judith Brademann Druck: Gemeindebriefdruckerei Redaktionsschluss: 10.09.2025

Auflage: 2.000

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr.

www.kirchen-mulde-fuhne.de

Unsere Gemeinden im Internet:

Facebook:

www.facebook.com/Kirchenforum

Instagram: @kirchen_mulde_fuhne













In diesem Jahr haben verschiedenen Orten gevom Fest im Frauenkreis Degen I 24.08.2025 Gotwir Sommerfeste an feiert. Hier ein Bild Raguhn. Foto: Rudi tesdienst mit der

Indienstnahme des restaurierten Altarkreuzes und der Altarleuchter Jeßnitz. Foto: Johannes Killyen I Das Fest der Region am 14.08.2025 konnten wir mit vielen Gästen feiern! Foto: Johannes Killyen I Die Kirchengemeinde Bobbau-Wolfen-Nord hat zum 90. Jubiläum von Steinfurth gratuliert und den Umzug begleitet. Foto: Ina Killyen I Am Ostermontag haben wir den Birnbaum im Pfarrgarten Jeßnitz gepflanzt. Nun trägt er Früchte. Foto: Uta Nienhold

Danke für Ihre Spende zur Erstellung unseres Kirchenbotens!